

Stadt Laatzen
Frau Ilse Engelke
Marktplatz 13
30880 Laatzen

Projektantrag

im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

Programmbereich „Partnerschaften für Demokratie“

1. Angaben zum Träger des Einzelprojektes

Einzelprojekt-Nr. :

Name:

Art des Trägers:

Rechtsform:

Straße / Hausnr.:

Postfach:

PLZ / Ort:

Bundesland:

Kontaktdaten:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

WWW:

Unterschriftsberechtigte Person (z. B. Geschäftsführer/-in, Vereinsvorsitzende/r):

Anrede:

Titel:

Vorname:

Name:

Funktion:

2. Bezeichnung des Einzelprojektes (bitte kurzen, aussagekräftigen Titel eingeben)

Spurensuche – Deine Geschichte – meine Gegenwart

3. Beginn und Ende des Einzelprojektes laut Förderbescheid

von: 01.04.2018

bis: 31.12.2018

4. Durchführungsorte des geförderten Einzelprojektes (Reihenfolge nach

Fördergebiet: Laatzen

Aktionsgebiet: Landkreis

1. PLZ, Ort: 30880

2. PLZ, Ort:

3. PLZ, Ort:

4. PLZ, Ort:

5. Förderschwerpunkte

Hauptförderschwerpunkt: Demokratie- und Toleranzerziehung

Nachgeordnete
Schwerpunkte:

(Mehrfachnennung möglich)

- ☒ Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft
- ☐ Demokratie- und Toleranzerziehung
- ☒ Soziale Integration
- ☐ Interkulturelles und interreligiöses Lernen/Antirassistische Bildungsarbeit
- ☒ Kulturelle und geschichtliche Identität
- ☒ Bekämpfung rechtsextremistischer Bestrebungen bei jungen Menschen

6. Projekttyp (maximal 3 Nennungen)

Projekttyp:

- ☐ Aktionstage
- ☐ Projekte zum Aufbau von Netzwerken
- ☒ Projekte der außerschulischen Jugendbildung
- ☐ Beratungsangebote
- ☒ Diskussions- und Informationsveranstaltungen
- ☐ Projekte zur Entwicklung von pädagogischen Materialien
- ☐ Fachtagungen und Kongresse
- ☐ Forschungsprojekte
- ☐ Kulturprojekte (Theater, Musicals etc.)
- ☒ Medienprojekte / Ausstellungen
- ☐ Schulprojekte
- ☐ Projekt zur Wissensvermittlung (Vorträge, Seminare etc.)
- ☐ Qualifizierung und Weiterbildung

Andere (genau benennen):

7. Zielgruppen

7.1 Hauptzielgruppe:

Bei der Auswahl Multiplikator(inn)en als Hauptzielgruppe bitte die Art der institutionellen Einbindung und / oder die Art der Tätigkeit angeben.

Alter der Hauptzielgruppe:

7.2 Weitere Zielgruppen:

- ☒ Jugendliche in strukturschwachen Regionen
- ☒ Jugendliche aus „bildungsfernen“ Milieus
- ☒ rechtsextrem orientierte Jugendliche
- ☐ Kinder
- ☐ Eltern und andere Erziehungsberechtigte
- ☐ Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer
- ☐ lokal einflussreiche staatliche und zivilgesellschaftliche Akteure
- ☐ Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

Alter der Zielgruppe: ☐ 3-6 ☐ 7-12 ☒ 13-18 ☐ 19-27 ☐ 28-55 ☐ ab 56 Jahre (Mehrfachnennungen möglich)

8. Kurzbeschreibung

1. Ziele und Inhalte

(z.B. teilnehmerbezogene Ziele und geplante Produkte. Hierbei sollte der Bezug zu den, in Ihrem Antrag genannten Leit-, Mittler-, und Handlungszielen deutlich gemacht werden.)

Unser Projekt „Deine Geschichte – meine Gegenwart“ ist für den Laatzener Stadtteil Ingeln-Oesselse angelegt. Der am Laatzener Stadtrand befindliche Stadtteil bietet neben viel Natur auch zahlreiche geschichtlich wertvolle und interessante Punkte. Etwas ländlich gelegen und dennoch einen engen Bezug zur Kernstadt, so kann man sich die Wohnsituation gerade in der Zukunft gut vorstellen. Während auf der ganzen Welt die „Landflucht“ zunimmt, gilt es, den Vorteil dieser Gebiete hervorzuheben.

Wir begeben uns auf eine Spurensuche. Zusammen mit dem Seniorentreff Ingeln-Oesselse und Jugendlichen der Grundschule Ingeln-Oesselse erstellen wir einen Song, der nicht nur die Geschichte und die Gegenwart Ingeln-Oesselse beschreibt, wir bringen vielmehr die Generationen zusammen.

2. Handlungskonzept

(Aktivitäten zur Umsetzung des Projektes, bezogen auf die genannte Hauptzielgruppe)

- 1.) Die Jugendlichen lassen sich von den Senioren ihr Ingeln-Oesselse zeigen und umgekehrt.
- 2.) Sie führen gegenseitige Interviews, die wir vorbereiten, professionell filmen und zu einer Kurz-Dokumentation verarbeiten.
- 3.) Die Jugendlichen und die Teilnehmer aus dem Seniorentreff schreiben unter professioneller Anleitung einen Song über ihre „Gegend“. Wir besuchen gegenseitig ihre Lebenswelten und gleichzeitig machen wir uns gemeinsam auf die Suche nach Orten, die sie nicht unbedingt im Kopf haben. Den Chorus des Liedes bestreiten die Senioren allein. Sie erzählen, wie sie die Entwicklung des Ortes erlebt haben und berichten über die Veränderungen, die die Zeit mit sich bringt.

Dieser Song wird recorded und als Musikvideo produziert.

- 4.) In einer öffentlichen Vorführung kommen die Projektteilnehmerinnen- und teilnehmer noch einmal zu Wort, um dann im Finale gemeinsam den Kurzfilm und das Video zu sehen.

In der Abschlussveranstaltung wollen wir die gesamte Ortschaft motivieren eine Art große Tafel zu errichten. Hier soll zusammen gespeist werden, aber auch sich ausgetauscht und kennengelernt werden.

Dieses interkulturelle und generationsübergreifende Projekt fördert die Kommunikation und das Verständnis für die unterschiedlichen Kulturen und Lebenswelten.

9. Kooperationspartner/-innen

Nennen Sie die wichtigsten beteiligten Kooperationspartner/-innen des Projektes und stellen Sie deren Mitwirkung dar.

Seniorentreff Ingeln-Oesselse, Jugentreff „Alte Penne“ Ingeln-Oesselse, Jukus e.V, Koordinierungsstelle Demokratie leben!

10. Erfolgsfaktoren (Nennen Sie die wichtigsten Indikatoren (mindestens zwei), anhand derer Sie den Projekterfolg bewerten wollen.)

Indikator 1
(SMART * beachten)

Wenn von den Teilnehmern mindestens 50% nach dem Projekt der Meinung sind, sie hätten ein besseres Verständnis für die Geschichte der Stadt und der jeweilig anderen Generation, dann werten wir dieses als Erfolg (Fragebogen)

Indikator 2
(SMART * beachten)

Sollte das Projektziel eines generationsübergreifenden Songs erreicht werden, dann werten wir das als Erfolg.

Indikator 3
(SMART * beachten)

*Sind Ihre Indikatoren SMART? Spezifisch - Messbar - Attraktiv - Realisierbar (realistisch erreichbar) - Terminiert?

11. Zielsetzungen in Bezug auf Gender-, Diversity Mainstreaming und Inklusion

Welche Zielsetzungen werden zu den o.g. Punkten im Projekt verfolgt?

Die spezifischen Erfahrungen von Frauen und Mädchen ebenso wie die von Männern und Jungen wurden bei der Planung des Projektes ausdrücklich beachtet. Um den vielfältigen und komplexen Lebenslagen und Erfahrungen gerecht zu werden, wurde dieses Projekt entwickelt - um so den TN die Möglichkeit zu geben, sich an allen relevanten gesellschaftlichen Prozessen zu beteiligen – und zwar unabhängig von ihren individuellen Fähigkeiten, kultureller, ethnischer wie sozialer Herkunft, Religion, Geschlecht oder Alter.

Hat das Projekt eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

Nein

12. Anzahl der Personen, die am Einzelprojekt teilnehmen sollen

Anzahl Teilnehmer/innen:

20

13. Dokumentation

Sind im Rahmen des Einzelprojekts Veröffentlichungen geplant?

- ☒ Ja. Die Regiestelle erhält von jeder Veröffentlichung 3 Belegexemplare
☐ Nein.

14. Darstellung der Gesamtfinanzierung / Kosten- und Finanzierungsplan

Finanzplanposition		2016	2017	2018
1.	Ausgaben			
1.1	Personalausgaben (SV-pflichtig) ¹⁾	0,00€	0,00€	0,00€
1.2	Sachausgaben	0,00€	0,00€	6710,00€
1.3	Abschreibungen ²⁾	0,00€	0,00€	0,00€
Summe Ausgaben:		0,00€	00,00€	00,00€
2.	Einnahmen			
2.1	Eigenmittel	0,00€	0,00€	0,00€
2.2	öffentl. Zuschüsse: EU / ESF	0,00€	0,00€	0,00€
2.3	öffentl. Zuschüsse: Bundesland	0,00€	0,00€	0,00€
2.4	öffentl. Zuschüsse: kommunal	0,00€	0,00€	0,00€
2.5	öffentl. Zuschüsse: andere Bundesmittel	0,00€	0,00€	0,00€
2.6	andere Drittmittel	0,00€	0,00€	0,00€
2.7	sonstige Einnahmen / Erlöse	0,00€	0,00€	0,00€
2.8	Bundesmittel Demokratie leben!	0,00€	0,00€	6710,00€
Summe Einnahmen:		00,00€	00,00€	00,00€
3.	Gesamtfinanzierung			
3.1	Einnahmen	00,00€	00,00€	6710,00€
3.2	Ausgaben	00,00€	00,00€	6710,00€
Differenz:		00,00€	00,00€	00,00€

Erläuterungen:

- 1) Das Besserstellungsverbot bei der Personalkostenfinanzierung wird eingehalten.
2) Anrechnung nur für im Förderzeitraum angeschaffte Investitionen möglich.

15. Positives Votum des Begleitausschusses / Fördermittelhöhe

Der Begleitausschuss hat der Förderung des Einzelprojektes zugestimmt

Datum des Bescheids:

Höhe der bewilligten Fördermittel für das Einzelprojekt:

2016:	€
2017:	€
2018:	€
Gesamt:	

16. Unterschrift des kommunalen Trägers (Lokale Koordinierungsstelle)

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort:

Laatzen

Datum:

22.01.2018

Vor-, Nachname:

Ilse Engelke

Funktion

Koordinatorin

Unterschrift einer zur rechtsgeschäftlichen
Vertretung befugten Person

Stempel des kommunalen Trägers